

Wir sorgen für bezahlbare Wohnungen und lebenswerte Kommunen



41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV
Beschlussdatum: 02.05.2017

Änderungsantrag zu FH-BW-01

Von Zeile 47 bis 56:

~~der Geldbeutel darf nicht darüber entscheiden, ob Freunde, Kindertagesstätte, Jobs und Familie von der eigenen Wohnungstür aus schnell zu erreichen sind. Wir Grünen wollen eine Million neue bezahlbare Wohnungen, dauerhaft günstig, lebenswert und mittendrin. Wir stecken wieder Geld in preiswerten Wohnraum, statt den Bau von Luxusobjekten zu unterstützen. Wir fördern Wohnungen für junge Familien und Menschen mit weniger Einkommen. Wir wollen mit einer neuen Wohnungsgemeinnützigkeit faires, gutes und günstiges Wohnen schaffen, Genossenschaften wiederbeleben und den sozialen Wohnungsbau viel stärker fördern. Außerdem werden wir Grünen auch Menschen mit kleinen und mittleren Einkommen helfen, Wohneigentum und Anteile an Genossenschaften zu erwerben. Denn Wohnen ist für uns ein Teil der öffentlichen Daseinsvorsorge.~~

Um das zu erreichen, wollen wir Grüne mindestens eine Million neue bezahlbare Wohnungen bauen und ankaufen, die dauerhaft günstig und sozial gebunden den breiten Schichten zugutekommen. Wir investieren in preiswerten Wohnraum, den Bau von Luxusobjekten lehnen wir dagegen ab.

Wir fördern Wohnungen für junge Familien und Menschen mit weniger Einkommen. Wir wollen mit einer neuen Wohnungsgemeinnützigkeit faires, gutes und günstiges Wohnen schaffen, Genossenschaften wiederbeleben und den sozialen Wohnungsbau viel stärker fördern. Außerdem werden wir Grünen auch Menschen mit kleinen und mittleren Einkommen helfen, Wohneigentum und Anteile an Genossenschaften zu erwerben. Denn Wohnen ist für uns ein Teil der öffentlichen Daseinsvorsorge.